

## Tätigkeitsbericht 2014

1. Ausstellung „Anna Hoffmann. Konstruktion und Wachstum. Fraktalbilder“  
15.1. – 7.3. in der Urania Potsdam  
mit Einladungskarte, Eröffnungsveranstaltung mit Musik von Michael Schenk.
2. Ausstellung „Expressiv, konstruktiv, phantastisch. Ostdeutsche Kunst 1945 – 1990 aus einer Privatsammlung“  
22.8. – 19.10. im Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte  
mit Katalog, Einladungskarte, Plakat und Flyer, Eröffnungsveranstaltung mit Ansprache von Matthias Flügge und Musik von Michael Schenk, 2 öffentliche Führungen, 7 Gruppenführungen, Podiumsgespräch mit Saskia und Andreas Hüneke unter Moderation von Eugen Blume, Finissage mit Lesung aus einem Kunststreit von 1982 und Musik von Michael Schenk.
3. Ausstellung „Hubert Globisch. Malerei und Dokumente aus dem Nachlaß“  
5.12. – 31.1.2015 im Regionalmuseum Prudnik (Polen)  
mit Einladungskarte und Plakat, Eröffnungsveranstaltung, Übergabe eines Werkes von Hubert Globisch an das Museum Prudnik.
4. Ausstellung „Das Holländische Viertel vor 25 Jahren. Zeichnungen und Aquarelle von Bernd Krenkel“  
10.12. – 30.1.2015 in der Urania Potsdam  
mit Einladungskarte, Eröffnungsveranstaltung
5. Veranstaltungen anlässlich des 100. Geburtstages von Hubert Globisch am 13.3.: Besichtigung des Ateliers in Ferch; Podiumsgespräch mit Alice Bahra, Stephan Velten und Hendrikje Beschnidt unter Moderation von Thomas Kumlehn im Restaurant Bootsklause in Ferch, Musik von Juliane Beschnidt und Thomas Kunze.

6. Lesung der Schriftstellerinnen Christiane Schulz und Lonny Neumann anlässlich des 10. Todestages von Hubert Globisch am 3.4. in der Buchhandlung Viktoriagarten, Musik von Frank Zimmermann.
7. Mitherausgabe des Buches „Vom Innehalten der Plastik im Raum. Christian Roehl 1940-2013, Werke“.
8. Veröffentlichung des Buches „14 Galgenlieder von Christian Morgenstern mit 14 Illustrationen von Carl Marx“, herausgegeben von Andreas Hüneke anlässlich des 100. Todestages von Christian Morgenstern.
9. Vorbereitungen für die Aufstellung einer großformatigen Skulptur als Geschenk des in Potsdam geborenen Künstlers Wolfgang Körber aus Solingen anlässlich seines 80. Geburtstages an die Stadt Potsdam gemeinsam mit dem Beirat für Kunst im öffentlichen Raum.
10. Gemeinsam mit anderen Vereinen Anmietung des vom Verein Kulturland Brandenburg wegen Zusammenlegung mit dem Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte verlassenen Hauses in der Charlottenstraße, Umzug dorthin, wo nun das Vereinsbüro und die Nachlaßverwaltung für Hubert Globisch und Suse Globisch-Ahlgrimm zusammengeführt werden konnten.